

6224/J XX.GP

**Anfrage**

**der Abgeordneten Bgdr JUNG  
und Kollegen  
an den Bundeskanzler  
betreffend österreichisches Kontingent in Albanien**

Im Hauptausschuß gab der beamtete Vertreter des Verteidigungsministers auf die Anfrage des Abg. z. NR Bgdr Jung, ob es den Tatsachen entspräche, daß die dem österreichischen Kontingent in Albanien angehörenden Hubschrauber auch Verbindungsflüge für das ihm übergeordnete NATO - Kommando von AMFL (unter anderem auch dessen Kommandant) durchführten, zu, daß dies der Fall wäre.

Die Frage, ob sich daraus eine Neutralitätsverletzung ergäbe (österreichische Hubschrauber fliegen hochrangige Offiziere einer kriegsführenden Armee im unmittelbaren Konflikttraum), und ob dies auch zu einer höheren Gefährdung der österreichischen Soldaten führen könne, konnte der Vertreter des Ministeriums ebenso wenig beantworten, wie jene, ob die einem solchen Kommando unterstellten Österreicher selbst Kombattanten - Status hätte.

Da von der Bundesregierung immer wieder die Fortdauer der österreichischen Neutralität und die strikte Einhaltung betont wird, stellen in diesem Zusammenhang die unterzeichnenden Abgeordneten folgende

**Anfrage**

1. Hält es das Bundeskanzleramt und der ihm organisatorisch zuzurechnende Verfassungsdienst mit der Neutralität vereinbar, daß ein österreichisches Truppenkontingent einer kriegsführenden Macht unterstellt ist und Hilfsdienste der oben angeführten Art leistet?
2. Wenn ja, worauf begründet sich die (vom Verteidigungsministerium vor dem Hauptausschuß vertretene) Ansicht, daß bei einem kriegsführenden Staat (konkret USA), zwischen kriegsführenden Truppenteilen und Friedenstruppen unterschieden werden kann (Anm.: Die Teile in Albanien tragen US - Uniform und im Gegensatz zu allen anderen Truppen im UN - Einsatz bewußt kein eigenes Abzeichen, weil dies ein reiner NATO - Einsatz ist)?
3. Werden Sie, wenn NATO - Truppen (Raketen, Artillerie, Fallschirmjäger und vor allem Kampfhubschrauber befinden sich einsatzbereit in Verfügungsräumen) offen in die Kampfhandlungen eingreifen, und Albanien damit eindeutig auch kriegsführender Staat wird, das österreichische Kontingent zurückholen oder zumindest aus dem Unterstellungsverhältnis lösen, oder wollen Sie auch dann noch die Fiktion von der österreichischen Neutralität aufrechterhalten?